



# Sammlung Theaterzettel

## La Serpentine (Serpentinentanz).

**Schuster, Hans**

**1893-11-06**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 6. November 1893.

24. Vorstellung im Abonnement B.

(Zum ersten Male:) Uraufführung

# Erlöst!

(Marca.)

Musikdrama in 1 Aufzug von M. Bollhardt-Wittich. Musik von Franz Curti.  
Dirigent: Herr Hofkapellmeister Köhr. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

## Personen:

Paolo . . . . .	Herr Kraus.
Agata . . . . .	Frau Sorger.
Marca . . . . .	Frl. Heindl.
Ein Gondolier . . . . .	Herr Rüdiger.
Ein Fischer . . . . .	Herr Hildebrandt.

Hochzeitsgäste, Gondoliere und Volk. Ort: Venedig. Zeit: Ende des 18. Jahrhunderts.

## Vorher:

# Nur drei Worte.

Lustspiel in 1 Akt von Leopold Adler.  
Regisseur: Herr Jacobi.

## Personen:

Mela . . . . .	Frl. Hofmann.
Babette, deren Tante . . . . .	Frau Jacobi.
Hans von Rheinstein, Premierlieutenant . . . . .	Herr Nieper.
Robert Hansen, Maler . . . . .	Herr Stury.
Thieß, Besitzer eines Landhauses . . . . .	Herr Jacobi.

Ort: Ein Seebad an der Ostsee.

# Ballet-Divertissements.

1. „Vor hundert Jahren“ (Menuett), ausgeführt von den Kindern der Ballettschule.
2. „La Madrilena“, getanzt von Frl. Bethge und den Damen des Ballets.

## Zum Schluß:

# La Serpentine.

(Serpentintanz.)

Gestanz von der Balletmeisterin Fräul. Louise Danke. Lichteffekte vom technischen Direktor Herr Auer.  
Dirigent: Herr Concertmeister Schuster.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende gegen  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Krank: Herr Ernst.

## Eintrittspreise:

Ganze Logen:		Logen III. Rang, 1 Reihe	
Logen II. Rang (4 Plätze)	Mt. 2.— per Platz	2 u. 3. Reihe	Mt. 2.— per Platz
<b>Einzelne Logenplätze:</b>		Sperresitz 1. Parquet	3.50 " "
Reserveloge I. Rang, 1 Reihe	5.— " "	Sperresitz 2. Parquet	2.50 " "
2. 3. u. 4. Reihe	4.50 " "	Stehplatz im 1. Parquet	2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.— " "	Stehplatz im 2. Parquet	2.— " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	Barriere	1.50 " "
2. u. 3. Reihe	1.50 " "	Gallerieloge	—80 " "
Logen II. Rang, 1 Reihe	3.— " "	Gallerie	—40 " "
2. u. 3. Reihe	2.50 " "		

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr und Nachm. von 3—5 Uhr.  
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkung für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensstunden an der Tageskasse entgegengekommen.  
Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur, vorm. G. Guttenger, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis zur Stunde der Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

## Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 35
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			

Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht  $\frac{1}{2}$  Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.